Das machte Lust auf mehr

FG „Hederschboch Dick Do“ eröffnet die Fastnachtskampagne – Prinzessin Micha(ela) und Prinz Swen regieren

Heidersbach. Hell wach waren die Aktiven der FG “Hederschboch Dick Do“ beim Fastnachtsauftakt im „Hällele“ und sie präsentierten dabei ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm, das Lust auf mehr machte und bei dem sich schon echtes „Prunksitzungsfeeling“ breitmachte. Mit Spannung erwartet wird dabei stets die Inthronisierung des neuen Prinzenpaares und mit Prinzessin Michaela und Prinz Swen (Wolf) hatten wohl die wenigsten gerechnet, denn die Überraschung im Saal war bei ihrer Vorstellung förmlich greifbar.

Das Wetter spielt im närrischen „Hederschboch“ bei der Fastnachtseröffnung keine Rolle, da man traditionell mit einer Saalveranstaltung in die neue Kampagne startet, die mit dem Einmarsch des närrischen Hofstaates beginnt. Präsident Volker Noe freute sich in seiner Begrüßung über den guten Besuch und die von Beginn an die gute Stimmung im Auditorium. Den ersten Programmpunkt bildete danach der schmissige Marschtanz von Tanzmariechen Milena Sauer, der mit viel Beifall belohnt wurde. Nach ihr brachen dann die beiden „Dick Do-Urgesteine“ Gertrud und Karl (Antje Gellner und Karl Schober) mit ihrer schmissigen Bütt über ihre Erlebnisse beim Bus fahren endgültig das Eis im Saal.

Eine etwas traurigere Angelegenheit war die Verabschiedung des scheidenden Prinzenpaares Nadine und Sven (Scheuermann), die die Farben der FG in der abgelaufenen Kampagne in hervorragender Weise repräsentiert

hatten. Der Präsident rief nochmals die Vielzahl der zu bewältigenden Termine in Erinnerung und mit launigen Worten verabschiedeten sich beide von ihrem Publikum, das ihnen ihr Engagement mit einem herzlichen Applaus dankte.

Jasmin Swoboda beschäftigte sich während der Wartezeit auf die neuen Regenten in ihrem kurzweiligen Vortrag mit dem Kalorienzählen. Sie stellte fest, dass alle Lebensmittel mit wenigen Kalorien meist nicht schmecken und verspeiste dabei genüsslich einen Kuchen. Elegant und graziös leitete die „Blaue Garde“ mit ihrem Marschtanz über zur Vorstellung des neuen Prinzenpaares.

Wie immer wartete man gespannt wer es denn sein wird und dann erschienen zur allgemeinen Überraschung die neue Prinzessin Michaela mit ihrem Prinzen Swen (Wolf). Da beide in Auerbach wohnen, hatten sie die wenigsten der Anwesenden auf der Rechnung. Sie sind allerding keine Unbekannten, da der Prinz lange Jahre für den VfB gekickt hat und beide bei allen Fastnachtsveranstaltungen mit dabei sind. Und wenn die Kampagne im nächsten Jahr erst mal so richtig ins Rollen kommt, werden sie ihren Bekanntheitsgrad im Ort und darüber hinaus erheblich steigern können. Beide wurden jedenfalls herzlich empfangen und freuen sich auf ihre zukünftigen Aufgaben.

Zu Ehren der neuen Tollitäten setzten dann die „Blauen Funken“ ein weiteres Ausrufezeichen. Synchron und temporeich war ihr Auftritt und danach war es an der „HOSSA-Truppe“ aus Schefflenz die Stimmung weiter anzuheizen. Unterstützt von den Caipi-Fetzern aus Helmstadt brachten sie mit ihrer Musik das „Hällele“ fast schon zum Beben. Nach ihnen kam ein Ehrungsblock, bei dem Nicole Münch und Sandra Riehl für ihre 22-jährige aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet wurden.

Der vorletzte Programmpunkt der Eröffnungsveranstaltung ist alljährlich der Auftritt des Elferrates, der schon von vielen Gästen sehnsüchtig erwartet wird. Diesmal beschäftigte man sich mit der Frage, was denn ein Elferrat außerhalb der Kampagne so macht. Es war schon sehenswert, wie sie ihre Berufe, verbunden mit den zugehörigen Tätigkeiten, gekonnt und originell in Szene setzten. Und als sie dann auch noch tanzten, gab es kein Halten mehr. Den Abschluss des offiziellen Programms bildete dann der Eröffnungstanz des neuen Prinzenpaares Michaela und Swen zu den Melodien von Alleinunterhalter Werner Schifferdecker aus Dallau, der im Anschluss noch fleißig zum Tanz aufspielte.